

## Ampel-Pläne: CO<sub>2</sub>-Speicherung gefährdet unsere Lüfte und Küsten!

Umweltorganisationen warnen vor den CCS-Plänen der Ampelregierung, die als gefährliche Scheinlösungen die Klimaziele gefährden.

Umweltorganisationen schlagen Alarm! Die geplante Neufassung des Kohlendioxid-Speicherungs- und Transportgesetzes (KSpTG) der Ampelregierung wird scharf kritisiert. Olaf Bandt, der Vorsitzende des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), erklärt, dass die Initiative ein flächendeckendes CO<sub>2</sub>-Pipelinennetz und Endlager in der Nordsee vorsieht – eine gefährliche Sackgasse für den Klimaschutz und die Gesundheit der Bevölkerung. Bandt warnt: „Wir brauchen echte Emissionsminderungen!“

Heute wird der Gesetzentwurf im Bundestag erstmals beraten. Begleitet von einem breiten Bündnis, darunter Greenpeace, WWF und andere Umweltverbände, stellen die Organisationen klar, dass sie die ungetesteten CCS-Lösungen ablehnen. Ihr Aufruf ist eindeutig: Statt Milliarden in unsichere Technologien zu investieren, sollten wir auf bewährte Methoden setzen – wie den Ausbau erneuerbarer Energien und die Elektrifizierung der Industrie. Die Forderung ist klar: Ein Umdenken ist unerlässlich für den Schutz unseres Planeten. Details zu den Protesten und Erklärungen finden sich in der Mitteilung [auf \*\*www.presseportal.de\*\*](http://www.presseportal.de).

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)